

Amt Usedom-Süd

- Der Amtsvorsteher -

Stadt Usedom - Stadtvertretung Usedom

Beschlussvorlage-Nr:
StV-0697/21

Beschlusstitel:

Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters - Zustimmung einer überplanmäßigen Ausgabe für den Neubau des Fähranlegers im Hafen Karnin für Personenfähre

Amt / Bearbeiter
FD Bau / Hering

Datum:
12.08.2021

Status: öffentlich

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	25.08.2021	Stadtvertretung Usedom	Entscheidung

Beschlussempfehlung:

Die Stadtvertretung der Stadt Usedom beschließt, die Eilentscheidung des Bürgermeisters über die Zustimmung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von gerundet 265.000 € brutto für den Neubau eines Fähranlegers im Hafen Karnin für die Personenfähre Kamp-Karnin zu genehmigen.

Sachverhalt:

Der Fähranleger im Hafen Karnin wird für die Wiederaufnahme des Fährbetriebes zwischen Kamp und Karnin benötigt. Die Elektrofähre wird derzeit im Werk gefertigt. Um ein barrierees an- und ablegen zu ermöglichen ist der Neubau eines Anlegers im Hafen Karnin notwendig. Für diese Maßnahme wurden im Haushaltsjahr 2021 425.000 € Gesamtkosten angemeldet. Diese Kosten basierten auf Grundlage erster Kostenschätzungen.

Nach der TÖB-Beteiligung wurden die geschätzten Kosten aufgrund weiterer Auflagen aktualisiert. Der Zwischenstand lag bei 610.000 € brutto Gesamtkosten. Das Ausschreibungsergebnis ergab eine weitere Kostenerhöhung zum Projekt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf derzeit gerundet 690.000 € brutto (Baukosten inkl. Baunebenkosten). Grund für die hohen Baukosten sind die auf dem Markt derzeit vorherrschenden Lieferschwierigkeiten und gestiegenen Materialpreise.

Die Maßnahme muss von der Stadt vorfinanziert werden, bevor die Fördermittel abgerufen werden können. Für die Differenz zwischen den angemeldeten Kosten und den nun feststehenden Kosten in Höhe von gerundet 265.000 € brutto ist der Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe notwendig.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Mehrkosten sind von der Kommunalaufsicht des Landkreises bereits bestätigt worden, Somit ist die Finanzierung bis zur Bereitstellung der Fördermittel gesichert.

Beratungsergebnis	Gesetzl. Zahl d. Mitglieder	Anwesend	Einstimmig	JA	NEIN	Enthaltung	Ausgeschlossen (Mitwirkungsverbot)
Gremium							
Stadtvertretung Usedom	13						

Antrag
auf Zustimmung zur Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe

HH - Jahr	Gemeinde	HH – Stelle	Bezeichnung
2021	Usedom		Fähranleger Kamp-Karnin

Es stehen folgende Mittel zur Verfügung:

- | | |
|---|-----------------|
| 1. Haushaltsreste: | 0,00 Euro |
| 2. Haushaltsansatz: | 425.000,00 Euro |
| 3. Bereits nachbewilligt
mit Beschluss vom | 0,00 Euro |

Summe: **425.000,00 Euro**

Ausgabebedarf bis 31.12. 690.000,00 Euro

Außerplanmäßiger Bedarf: **265.000,00 Euro**
(nicht Zutreffendes streichen) **=====**

Grund des Mehrbedarfs:

Nach der TÖB-Beteiligung wurden die geschätzten Kosten aufgrund weiterer Auflagen aktualisiert. Der Zwischenstand lag bei 610.000 € brutto Gesamtkosten. Das Ausschreibungsergebnis ergab eine weitere Kostenerhöhung zum Projekt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf derzeit gerundet 690.000 € brutto. Grund für die hohen Baukosten sind die auf dem Markt derzeit üblichen Lieferschwierigkeiten und gestiegenen Materialpreise.

Warum ist der Mehrbedarf im Hpl. nicht veranschlagt worden?

Die Auflagen verschiedenster Behörden sowie ein Submissionsergebnis sind nicht vorhersehbar und somit nicht kalkulierbar. In der Planungsphase lassen sich lediglich Annahmen zu den Kosten treffen.

Inwiefern ist der Mehrbedarf unabweisbar?

Der Fähranleger wird für die Wiederaufnahme des Fährbetriebes zwischen Kamp und Karnin benötigt. Die Elektrofähre wird derzeit im Werk gefertigt. Um ein barrierees an- und ablegen zu ermöglichen ist der Neubau eines Anlegers im Hafen Karnin notwendig.

Deckungsgewährleistung:

Die Deckung erfolgt über den Finanzmittelbestand der Stadt Usedom.

Es wird um Zustimmung der Stadtvertretung der Stadt Usedom gebeten.

Usedom, 28.07.2021

Für die Richtigkeit


(Amtsleiter)


(Bürgermeister/Amtsvorsteher)

Bauvorhaben: **Fahrradfähre Kamp-Karnin**
Los 1 TV Fähranleger Kamp
Los 2 TV Fähranleger Karnin

V E R G A B E V O R S C H L A G

von: Ingenieurbüro D. Neuhaus & Partner GmbH
August-Bebel-Straße 29
17389 Anklam

1 Allgemeines

Die Ausschreibungsunterlagen wurden in Form einer öffentlichen Ausschreibung an die Bewerber versendet. Zur Submission lagen 2 (zwei) Angebote vor. Die Öffnung der Angebote wurde in den Büroräumen des Amtes Usedom-Süd in Usedom durchgeführt. Die Angebote wurden ordnungsgemäß geöffnet, markiert und eine Niederschrift der Angebotsöffnung angefertigt (siehe Niederschrift zur Verdingungsverhandlung vom 20.07.2021).

Der Ingenieurbüro D. Neuhaus & Partner GmbH wurden die Angebote zur Erarbeitung des Preisspiegels und zur Ausarbeitung des Vergabevorschlages übergeben.

Die Baumaßnahme umfasst 2 Lose mit jeweils einem Auftraggeber:
Los 1 TV Fähranleger Kamp - Gemeinde Bugewitz über Amt Anklam-Land
Los 2 TV Fähranleger Karnin – Stadt Usedom über Amt Usedom-Süd

Vergabestelle für das Bauvorhaben ist das Amt Usedom-Süd.

Die Vergabe soll an den insgesamt wirtschaftlichsten Bieter erfolgen.

Erarbeitet wurden die Ausschreibungsunterlagen von der Ingenieurbüro D. Neuhaus & Partner GmbH Anklam.

2 Prüfung und Wertung der Angebote

2.1 Wertungsstufe 1 „formale Prüfung“

Alle eingereichten Angebote wurden im Wettbewerb zugelassen. Sie lagen rechtzeitig dem Verhandlungsleiter vor. Die Angebote enthalten nur Preisangaben und Erklärungen. Änderungen an den Vergabeunterlagen wurden nicht vorgenommen.

Die Bietererklärung gemäß II Nr. 1.3 in Verbindung mit Nr. 1.4 Vergabeerlass M-V (KMU) wurde von allen Bietern beigebracht. Weiterhin wurden die geforderten Erklärungen zum Mindestlohn und zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen von allen Bietern vorgelegt.

2.2 Wertungsstufe 2 „Eignung“

Die Bewerber waren aufgefordert ihre Eignung durch Präqualifikation, Eigenerklärung zur Eignung bzw. entsprechende Einzelnachweise zu belegen.

Die Bieter haben folgende Eigenerklärungen, Präqualifikationen und Nachweise beigelegt:

Bieter – Nr.	Bieter	Eigenerklärung zur Eignung	Präqualifikation	Erklärungen §§ 9,10 VgG M-V(MiLo)
1	Bietergemeinschaft Colcrete-v. Essen		PQ-Nr. 101.002678	X
	+ Clement GmbH		010.105920	X
2	Heuvelman IBIS GmbH		PQ 101.001385	X
	Leer			

Die für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen notwendigen Sicherheiten und die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sind vorhanden. Alle Bieter verfügen über ausreichende technische und wirtschaftliche Mittel.

Auf Grund der Angebotsprüfung liegt kein Ausschlussgrund nach § 16b in Verbindung mit § 6b (1) VOB/A vor.

2.3 Wertungsstufe 3 „Angemessenheit der Preise“

2.3.1 Rechnerische Prüfung

Die Angebote wurden von uns rechnerisch mit Hilfe eines AVA-Programms geprüft. Aus diesem Programm wird der Preisspiegel gedruckt. Der detaillierte Preisspiegel beinhaltet die Angebote aller Bieter.

Im Ergebnis der rechnerischen Prüfung ergaben sich bei den Hauptangeboten keine rechnerischen Beanstandungen. Lediglich in den Nebenangeboten wurden geringfügige Rechenfehler festgestellt und korrigiert.

Die geprüften Angebotssummen der Hauptangebote wurden in das Verhandlungsprotokoll eingetragen.

2.3.2 Preisnachlässe

Preisnachlässe wurden von keinem Bieter angeboten:

2.3.3 Nebenangebote

Es wurden folgende Nebenangebote eingereicht:

Bieter	mögliche Einsparung (brutto)	Wertung
Bietergemeinschaft Colcrete + Clement 1.NA (TV Fähranleger Kamp) Es wird angeboten, die Gründungspfähle des Zugangspodestes nicht mittels Pressen sondern mit variabler Hochfrequenzvibration und ggf. zusätzlich mit langsam schlagendem Rammbar einzubringen. Der geotechnische Bericht, welcher den Ausschreibungsunterlagen beilieg, verweist auf die schwierigen Baugrundverhältnisse (z.B. Gefahr der Bodenverflüssigung bei dynamischer Anregung) und fordert daher ein erschütterungsfreies Einbringverfahren. Da der Bieter keinen Nachweis der Gleichwertigkeit beigebracht hat (hier: gutachterliche Stellungnahme) wird das Nebenangebot nicht gewertet .	6.782,14 EUR	nein
2. NA (TV Fähranleger Karnin) Es wird angeboten, die Spundbohlen der Uferbefestigung nicht mittels Pressen sondern mit variabler Hochfrequenzvibration und ggf. zusätzlich mit langsam schlagendem Rammbar einzubringen. Der geotechnische Bericht, welcher den Ausschreibungsunterlagen beilieg, verweist auf die schwierigen Baugrundverhältnisse (z.B. Gefahr der Bodenverflüssigung bei dynamischer Anregung) und fordert daher ein erschütterungsfreies Einbringverfahren. Da der Bieter keinen Nachweis der Gleichwertigkeit beigebracht hat (hier: gutachterliche Stellungnahme) wird das Nebenangebot nicht gewertet .	19.819,93 EUR	nein
3. NA (TV Fähranleger Karnin) Mit Verweis auf die langen Lieferzeiten von aktuell 12 Wochen für die ausgeschriebenen Spundbohlen TKL 605A werden Spundbohlen GU 18N angeboten. Das Profildatenblatt wurde beigelegt. Diese Bohle erfüllt die geforderten statischen Anforderungen und wird als gleichwertig eingeschätzt. Das Nebenangebot wird gewertet .	8.697,12 EUR	ja

Die Wertung der Nebenangebote hat keinen Einfluss auf die Bieterreihenfolge.

2.3.4 Angemessenheit des Preises

Im Ergebnis der rechnerischen Prüfung ergibt sich folgende Reihenfolge der Bieter:

Bieter - Nr.	Bieter	Angebots-Summe	Neben-angebot Einsparung	Nachlass %	Endsumme brutto
1	Bietergemeinschaft Colcrete-v. Essen + Clement GmbH	887.939,09	8.697,12 (3. NA)	--	879.241,97
2	Heuvelman IBIS GmbH Leer	1.156.324,32	--	--	1.156.324,32

Die mit der Erarbeitung des Leistungsverzeichnisses fortgeschriebenen Kostenermittlung des AG laut Planung beträgt brutto 701.606,77 Euro (siehe Preisspiegel).

Alle Angebote liegen oberhalb der geplanten Kosten. Dabei wird das Angebot der Bietergemeinschaft Colcrete- von Essen GmbH & Co.KG/ Clement Germany GmbH noch als angemessen bewertet.

Angesichts der aktuellen Preisentwicklungen am Markt, des hohen Anteils an Materiallieferungen (hier: Stahl-Bauteile) und der insgesamt geringen Mengenvorsätze der einzelnen Leistungspositionen wird das preisgünstigere Angebot als marktüblich bewertet.

Die geringe Beteiligung am Wettbewerb für diese Spezialtiefbau-Leistungen kann ein Beleg für die vollen Auftragsbücher der Unternehmen bzw. die begrenzte Zahl geeigneter Unternehmen in der Region sein.

2.4 Wertungsstufe 4 „Auswahl des wirtschaftlichsten Angebots“

2.4.1 Engere Auswahl

Nach formeller Prüfung der Angebote sind alle Bieter in der Lage, die Baumaßnahme erfolgreich auszuführen.

Da der Angebotspreis das maßgebende Bewertungskriterium ist, kann letztlich die Zuschlagserteilung an das preisgünstigste Angebot erwartet werden.

Für das Bauvorhaben hat die Bietergemeinschaft Colcrete- von Essen GmbH & Co.KG/ Clement Germany GmbH das preisgünstigste Angebot unterbreitet.

2.4.2 Nachunternehmerleistungen

Folgende Nachunternehmerleistungen wurden benannt:

Verkehrssicherung/Beschilderung	-	Müller Verkehrsleiteinrichtungen GmbH
Vermessungsleistungen	-	Geo Ingenieursercice Nord-Ost GmbH & Co.KG
Verankerung	-	Neidhardt Grundbau GmbH
Flächenbefestigungen	-	M. Bredlow GmbH
Geländer, Landgänge	-	Metallbau Müller
Elektroarbeiten	-	Elektro Porath Usedom

2.4.3 Nachweise und Bescheinigungen

Folgende Unterlagen wurden eingereicht:

- Bescheinigung der Präqualifizierung (Colcrete, Clement)
- Vertretungsvollmacht zur Bieter- Arbeitsgemeinschaft (Clement an Colcrete)
- Angaben zur Kalkulation (FB 221)

2.4.4 Vergabevorschlag

Die Ingenieurbüro D. Neuhaus & Partner GmbH aus Anklam empfiehlt dem Bauherrn, die Bietergemeinschaft

Colcrete- von Essen Wasserbau GmbH & Co.KG
Ziegeleistraße 4
17373 Ueckermünde

und

Clement Germany GmbH
Grubenstraße 48
18055 Rostock

mit der Ausführung der Bauleistungen zu beauftragen.

Als bevollmächtigter Vertreter der Bieter- Arbeitsgemeinschaft wurde die Colcrete- von Essen GmbH & Co.KG aus Ueckermünde benannt.

Begründung:

Das Unternehmen hat mit **brutto 879.241,97 Euro** das preisgünstigste Angebot vorgelegt.

Unter der Maßgabe einer Vergabe an das insgesamt günstigste Angebot ergeben sich auf Grundlage des gewerteten Angebotes einschließlich Nebengebote der Bietergemeinschaft Colcrete + Clement für die einzelnen Auftraggeber folgende Auftragssummen:

Los 1 TV Fähranleger Kamp Gemeinde Bugewitz über Amt Anklam-Land	Los 2 TV Fähranleger Karnin Stadt Usedom über Amt Usedom-Süd	gesamt
Gewerke 1-2	Gewerke 3-4	
295.167,75 Euro	584.074,22 Euro	879.241,97 Euro

Angaben brutto

Die Bietergemeinschaft Colcrete + Clement hat sowohl für das Los 1 als auch für das Los 2 das jeweils günstigste Angebot unterbreitet.

Mit Vorlage der Erklärungen gemäß VgG M-V wurde die Einhaltung der gesetzlichen und tariflichen Bestimmungen versichert.

Der Bieter sollte vor einer Auftragserteilung eine vollständige Urkalkulation beim Bauherrn hinterlegen, damit dieser im Bedarfsfall (z.B. Nachtragsverhandlungen) über ein unstrittiges Dokument der Preisermittlung verfügt.

Das unterbreitete Angebot ist letztlich auch das wirtschaftlichste Angebot.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'H. Plath'.

Heiko Plath
Planungsingenieur

Anlagen:
Submissionsprotokoll
Preisspiegel
geprüfte Nebenangebote Bieter 1

Niederschrift über die Eröffnung/Öffnung der Angebote			
Vergabegrundlage	VOB/A	☒ VgV	☐ VSVgV ☐ UVgO ☐
Maßnahmen- nummer	Maßnahme		
2021-143	Fahrradfähre/Fähranleger Kamp - Karnin		
Vergabe- nummer	Leistung		
	Los 1 - Fähranleger Kamp, Los 2 - Fähranleger Karnin		
Ablauf der Angebotsfrist	20.07.2021	13:30 Uhr	
Anlage: ☒ Zusammenstellung der Angebote			

I. Vorbemerkungen

- 1 Vergabeverfahren

☒ Öffentliche Ausschreibung	☐ offenes Verfahren
☐ Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb	☐ nicht offenes Verfahren
☐ Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb	☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
☐ Freihändige Vergabe	☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
☐ Verhandlungsvergabe	☐ Wettbewerblicher Dialog
☐ Internationale NATO-Ausschreibung	☐ Innovationspartnerschaft
- 2 Angebotsabgabe war zugelassen

☐ elektronisch übermittelt ohne Signatur (Textform)
☐ elektronisch übermittelt mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
☐ elektronisch übermittelt mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
☒ schriftlich
- 3 Bei Öffentlichen und beschränkten Ausschreibungen nach VOB/A Abschnitt 1, bei denen schriftliche Angebote zugelassen sind, dürfen Bieter und ihre Bevollmächtigten bei der Eröffnung der Angebote zugegen sein.
- 4 Alle anderen Vergabeverfahren: Bieter sind nicht zugelassen.
- 5 Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen (aus Firmenliste übertragen): 4

II. (Er)Öffnungstermin

Die Verhandlungsleitung hat geprüft, dass bei Ausschreibungen nach VOB/A Abschnitt 1, bei denen schriftliche Angebote zugelassen sind, nur Bieter und/oder deren Bevollmächtigte zugegen sind.

- 1 Schriftliche Angebote sind mit dem Eingangsstempel und in der Reihenfolge des Eingangs mit Angebotsnummern versehen. Sie waren ordnungsgemäß verschlossen, bis auf das/die Angebot(e) Nummer:
- 2 Elektronisch übermittelte Angebote waren ordnungsgemäß verschlüsselt, bis auf das/die Angebot(e) Nummer:
- 3 Beginn des (Er)Öffnungstermins (Datum/Uhrzeit) 20.07.2021 13:30 Uhr
 Anzahl der elektronischen Angebote: 0
 Anzahl der schriftlichen Angebote: 2
- 4 Die in der „Zusammenstellung der Angebote“ protokollierten Angaben wurden bei Ausschreibungen nach VOB/A Abschnitt 1, bei denen schriftliche Angebote zugelassen sind, verlesen.
- 5 Die Angebote wurden in allen wesentlichen Teilen gekennzeichnet.
- 6 ☐ Die Vorlage von Mustern und Proben war gefordert.
 Muster und Proben lagen vor, außer bei den Angeboten:
 Die eingereichten Muster und Proben waren als zum Angebot gehörig gekennzeichnet, außer bei den Angeboten:

- 7 Ende des (Er)Öffnungstermins (Uhrzeit) **13.40**
- 8 Nur bei Ausschreibungen nach VOB/A Abschnitt 1 mit Teilnahme von Bietern und/oder deren Bevollmächtigten:

- 8.1 Die Niederschrift wird als richtig anerkannt.

Colcrete - von Esser Wasserbau GmbH & Co KG

Deberf Haack

(Firmenbezeichnung/Unterschrift)

- 8.2 Folgende Einwendungen sind von Bietern und/oder ihren Bevollmächtigten erhoben worden:



- 9 Weitere anwesende Vertreter des Auftraggebers

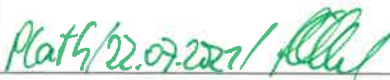
- 10 Sonstige Bemerkungen

Name und Unterschrift der Schriftführung
oder elektronische Signaturen

Unterschrift und Amtsbezeichnung der Verhandlungsleitung

III. Nachträge zur Niederschrift

Nach Ablauf der Angebotsfrist wurden noch folgende Angebote vorgelegt:

Ang e bot Nr.	Eingang: Datum /Uhrzeit	Verschul den des Bieters ¹	Verschul den der Vergabe stelle ²	Bei Verschulden der Vergabestelle: Bieter benachrichtigt am	Name des Bieters, Gründe für den verspäteten Eingang, soweit bekannt
		☐	☐		
		☐	☐		
		☐	☐		
		☐	☐		
		☐	☐		
		☐	☐		
(Name/Datum/Unterschrift oder Signatur)					
Die nachgerechneten Angebotsendsummen wurden in die Zusammenstellung der Angebote übertragen.					
					
(Name/Datum/Unterschrift oder Signatur)					

IV

¹ Fall § 14 Absatz 4 VOB/A, § 14a Absatz 5 VOB/A, § 14 EU Absatz 4 VOB/A, § 14 VS Absatz 4 VOB/A

² Fall § 14 Absatz 5 VOB/A, § 14a Absatz 6 VOB/A, § 14 EU Absatz 5 VOB/A, § 14 VS Absatz 5 VOB/A

Zusammenstellung der Angebote

Vergabenummer/Blatt

2019-187

Im (Er)Öffnungstermin protokollierte Angaben ³						Nachgetragene Angaben	
Angebotsnummer	Name und Anschrift des Bieters	Angebotssumme einschl. Umsatzsteuer (Endbetrag des Angebotes, einzelner Lose, oder Instandhaltung)	Angebots- erläuterung (Losnummer/ Instandhaltung etc.)	Anzahl der Nebengangebote	Preisnachlass (v.H.)	nachgerechnete Angebotssumme einschl. Umsatzsteuer	Bemerkungen (siehe Richtlinie zum FB 313)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Concrete GmbH Clement GmbH	887.939,08 €		3	/	887.939,08 €	
2	Kewvelmann GmbH	1.156.324,32 €		/	/	1.156.324,32 €	

weitere Datei Zusammenstellung der Angebote öffnen

³ Abgesetzt durch eine Zwischenüberschrift „verspätete Angebote“ sind zusätzlich zu den unter Nummer III. der Niederschrift einzutragenden Angaben hier auch die rechtzeitig eingegangenen, aber der Verhandlungseileitung verspätet vorgelegten Angebote einzutragen.

Vergabestelle

Vergabevermerk - Firmenliste Teilnahmewettbewerb		Blatt 1
	Vergabenummer	Datum
		20.07.2021
Baumaßnahme		
Fahrradfähre/Fähranleger Kamp - Karnin		
Leistung		
Los 1 - Fahrradfähre Kamp - Karnin , Los 2 - Fähranleger Karnin		
Bewerbungsfrist	Kalendertage	bis: 20.07.2021
Frist für den Versand der Unterlagen ¹	Kalendertage	Versand: 25.06.2021
Ablauf der Angebotsfrist		20.07.21, 13:30
Ablauf der Bindefrist		20.08.2021

Lfd. Nr.	FNR/ Nat.Kz	Firmenname und Anschrift	Eingang Teilnahmeantrag	Formblatt 336 wegen				Auf-forderung
				Aus-schluss	Nicht-eignung	geforderte Nachweise fehlen	zu spät	
0	1	2	3	4	5	6	7	8
1		Clement Germany GmbH Grubenstraße 48 18055 Rostock	29.6.2021	☐	☐	☐	☐	☐
2		Metallbau Müller GmbH Ahornstraße 6 17248 Rechnlin	01.7.2021	☐	☐	☐	☐	☐
3		Colcrete- v. Essen GmbH & Co.KG Ziegeleistraße 4 17373 Ueckermünde	01.7.2021	☐	☐	☐	☐	☐
4		Heuvelman Ibis GmbH Großer Stein 18 26789 Leer		☐	☐	☐	☐	☐
				☐	☐	☐	☐	☐
				☐	☐	☐	☐	☐
				☐	☐	☐	☐	☐
				☐	☐	☐	☐	☐

¹ Hinweis: In EU-Verfahren nach dem 2. Abschnitt der VOB/A sind die Vergabeunterlagen zum Zeitpunkt der Bekanntmachung elektronisch zur Verfügung zu stellen